

# "Die gute alte Zeit" Gruppenbau British Lorry von Miniart in 1:35

**Beitrag von „Agent K“ vom 20. September 2020 um 11:58**

Lebe lang und in Frieden ....mal schauen wie lange 😊

Hier jetzt der erste nicht militärische Gruppenbau .

Um was gehts .

[bernd kaags](#) [Honigtau](#) und ich hatten die Idee einen Gruppenbau über ein [British Lorry von Miniart](#) zu machen .

Ein für uns äußerst interessanter und auch mal ungewöhnlicher LKW mit unglaublich vielen Möglichkeiten der Zuladung (Wenn man Bilder aus der Zeit mit den LKW´s sieht)

Natürlich ist jeder eingeladen zum zuschauen oder mitmachen 😊

Soweit ich weiß gibst davon keine Bausatzvorstellung, wenn jemand ein Blick in die Schachtel riskieren will (der in Link oben)da bleiben beim begutachten des Bausatze eigentlich keine Wünsche offen .

Ich reiche aber auch gerne einen nach wenn gewünscht .

Also..... auf die Plätze, fertig Los !

Darum gehts .


Danke Micha und [hier gehts](#) zu KMF eigener Bausatzvorstellung

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

---

**Beitrag von „Balrog“ vom 20. September 2020 um 12:04**

ääähmmmm.....geht's jetzt nur um den "unsre kleine Farm"-LKW oder sind da auch andere

LKWs möglich 😞  weil wenn ich "british lorry" im Netz suchen lass.....[KLICK](#) 🤔 vielleicht hätt's auch das bei mir nicht funktionierende Bild erklärt 😊

---

**Beitrag von „Honigtau“ vom 20. September 2020 um 12:32**

### [Zitat von Agent K](#)

Ich reiche aber auch gerne einen nach wenn gewünscht .

Kann ich auch machen Karlheinz. Auspacken müssen wir ihn jetzt sowieso. 😊

---

### **Beitrag von „Agent K“ vom 20. September 2020 um 12:34**

Lorry steht wohl für LKW Roland .  
Gib mal " Igoc B Type " ein .

---

### **Beitrag von „bernd kaags“ vom 20. September 2020 um 12:51**

Roland, hier hatten wir an den den LGOC B-Type Lorry von Miniart gedacht, aber ich hätte auch nichts gegen eine Typenerweiterung.

Für diesen LGOC liegen drei Decal-Varianten im Karton und einige Teile kann man auch Alternativ verwenden sodas man trotz der gleichen Basis viele unterschiedliche Ergebnisse erzielen kann. Auch den Aufbau kann man abwandeln, man muss also nicht unbedingt einen mit Bordwänden bauen, Plattformwagen waren früher auf der Insel sehr beliebt.

Als Ideengeber für alle die Interesse am mitspielen habe empfehle ich die [CCMV Seite](#) , hier speziell die Unterrubrik "1916 and earlier" sowie "1917-1930 The Vintage Years" 😊

---

### **Beitrag von „Honigtau“ vom 20. September 2020 um 17:31**

Hier geht es zur Bausatzvorstellung: [British Lorry 3t LGOC B-Type](#)

---

### **Beitrag von „Lemmi“ vom 20. September 2020 um 23:13**

<https://www.modellbauforum-koeln.de/index.php?thread/7738-die-gute-alte-zeit-gruppenbau-british-lorry-von-miniart-in-1-35/>

Nicht nur Du, Martin. 😊

---

## Beitrag von „bernd kaags“ vom 21. September 2020 um 07:10

Erster 😊 . Und wahrscheinlich letzter dessen Laster fertig wird 😞 .

### William Wood & CO., Liverpool - Teil 1

Für diese Ausführung habe ich mich entschieden auch wenn ich hierfür kein Vorbildfoto zum Abgleich gefunden habe. Ist aber auch Egal denn wahrscheinlich wäre es sowieso nur in Schwarz-Weiß und die angegebene Lackierung wird unter Umständen deshalb auch nicht Original sein.

Beginnen soll man wie häufig vorgesehen auch hier mit dem Motor. Allerdings habe ich als erstes mit dem Rahmen begonnen. Beide Längsträger und drei Querträger habe ich noch Gestern zusammen geklebt und exakt ausgerichtet, Heutemorgen nach der austrocknung dann die restlichen Querträger die in Baustufe 7 vorgesehen waren ...

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Eine Farbe hat MiniArt hierfür nicht vorgesehen, nur die nächsten Anbauteile sollen in "Gun Metal" lackiert werden. Wenn ich das aber mit der Übersichtszeichnung vergleiche dürfte "Gun Metal" zu Hell sein, ich denke " Anthrazit" könnte besser passen 😊 . Aber da ich etwas Farbenblind bin: Welche Farbe haltet ihr für stimmiger ?

Da MiniArt die Bauanleitung etwas in der Reihenfolge durchgeschüttelt hat werde ich im nächsten Schritt erstmal die Anbauteile aus Bauabschnitt 13 anbringen damit ich dann darauf folgend die Hinterachsfedern aus dem Abschnitt 8 und die Vorderachsfedern aus dem Abschnitt 10 anbringen kann 😞

---

## Beitrag von „Oscar“ vom 21. September 2020 um 10:41

[bernd kaags](#) Meine Wahl wäre auch ein dunkles Anthrazit. Gunmetal ist eindeutig zu hell und Schwarz ist einfach zu tot.

<https://www.flickr.com/photos/richard64pics/14481677498/>

---

## Beitrag von „bernd kaags“ vom 21. September 2020 um 12:18

Dann lag' ich mit meiner Vermutung ja Richtig, Danke Paul



## Beitrag von „Honigtau“ vom 21. September 2020 um 13:04

Zweiter 😊 .

### J. Cooper & Sons COAL - Teil 1

Anders als Bernd habe ich mit dem Motor begonnen. Und ich muss schon sagen, MiniArt steht so manchem Kartonmodellanbieter in nichts nach. Die ersten wenigen Teile gehen noch recht einfach.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Doch schon in Baustufe 2 lässt das Bild erahnen wo die Reise hingeht.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Manche würden jetzt fragen. kann das weg oder ist das Abfall?

<https://www.modellbauforum-koeln.de/index.php?thread/7738-die-gute-alte-zeit-gruppenbau-british-lorry-von-miniart-in-1-35/>

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Das erste kleine Ätzteil.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Aber jetzt wird's noch haariger. Aus vier Ätzteilen soll man sich praktisch eine Kabelklemme selber machen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Und schon ist das Motörchen fertig.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Die letzten beiden Bilder leider nur verschwommen, mach ich zum nächsten Schritt noch mal neu.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Sauberer wäre es gewesen, die Klebezapfen auf dem Kasten abzuschneiden und Löcher für die Kabel zu bohren. Aber nachdem später da eh nix mehr zu sehen sein wird, genügt mir das auch so. Die Klemmen hatten mich schon an den Rand des Wahnsinns gebracht. 😊 Schwester, wo ist meine Medizin. 😄

---

### **Beitrag von „Frank Wessels“ vom 21. September 2020 um 13:33**

[Zitat von Honigtau](#)

Manche würden jetzt fragen. kann das weg oder ist das Abfall?

Aber ohne Stößelrohre läuft er doch nicht, Micha (jedenfalls nicht lange)! 🍷😄🍷😊

Liebe Grüße

Frank

---

### **Beitrag von „Ruediger Tauber“ vom 21. September 2020 um 13:53**

Hallo zusammen

Ist das Thema auf 1:35 und genau diesen Bausatz beschränkt? In 1 : 24 gibt's auch schöne Sachen:







Gruß Rüdiger

---

**Beitrag von „Oscar“ vom 21. September 2020 um 14:44**

<https://www.youtube.com/watch?v=fL-TDyEZKas>

Da sieht man den "Abfall" bei der Arbeit^^


---

**Beitrag von „bernd kaags“ vom 21. September 2020 um 15:02**

<https://www.modellbauforum-koeln.de/index.php?thread/7738-die-gute-alte-zeit-gruppenbau-british-lorry-von-miniart-in-1-35/>

Wegen den zarten PE-Teilen hatte ich den Motor noch nicht getraut anzufangen. Aber es nützt nichts, in Kürze muss ich es doch tun 😞 .

Erstmal baue ich weiter den Rahmen zusammen, soweit das ich den in einen Durchgang lackieren kann. Leider ist die BA sehr verstreut, wie schonmal gesagt. Bei der Hinterachse habe ich alles Fertig was man in Baustufe 12 dafür benötigt wird. Der Rest der Achse wird dann erst

in Abschnitt 21 beschrieben. Macht ja auch Sinn 

Rüdiger [Ruediger Tauber](#) , wir Drei wollten hier uns auf den kleinen LGOC beschränken und weitere Mitbauer sind hier herzlich Willkommen da dieser Bausatz eine Menge an Baumöglichkeiten bietet, gerade was die Ladung angeht.

Das es noch mehr Briten gibt ist mir bekannt, aber ich denke das würde jetzt das Thema sprengen. Aber mal sehen was Karlheinz [Agent K](#) als Themenstarter dazu sagt 🤔

---

## Beitrag von „Honigtau“ vom 21. September 2020 um 15:17

### [Zitat von Frank Wessels](#)

Aber ohne Stößelrohre läuft er doch nicht, Micha (jedenfalls nicht lange)! 🍷🍷🍷😊

Liebe Grüße

Frank

War mir schon klar Frank. Aber jeder andere Hersteller hätte die einfach mit angegossen. Aber MiniArt natürlich nicht. 😊

Edit: Und ich meinte eher die kaum noch erkennbaren Zündkerzen.

---

## Beitrag von „Honigtau“ vom 21. September 2020 um 15:19

### [Zitat von Oscar](#)

Da sieht man den "Abfall" bei der Arbeit^^

Danke für den Link Paul. 😊

Edit: Man sieht schön, dass nicht alles korrekt ist. Die Kabel hätten vorne durch das Rohr gemusst. Aber das ist wohl so nicht wirklich machbar in der Größe.

---

## Beitrag von „Honigtau“ vom 21. September 2020 um 16:20

### Zitat von Bernd Kaags

Erstmal baue ich weiter den Rahmen zusammen, soweit das ich den in einen Durchgang lackieren kann.

Ich werde zuerst alle Baugruppen fertig stellen Bernd. Möchte nur einmal alles in einem Rutsch grundieren.

Hier noch mal Bilder des Motors. Man sieht bei dem gnadenlosen Makro jede Menge Klebspuren und Kratzer vom Schleifen. MiniArt hat einen ganz weichen Kunststoff, der überhaupt nichts verzeiht. Da bei mir aber kein neuwertig restauriertes Fahrzeug, sondern ein im Gebrauch befindlicher Kohlelaster entstehen soll, wird das nach dem Lackieren und der Alterung nicht mehr auffallen. Besser ging nicht mehr.

Theoretisch müssten die Kabelklemmen für die Zündkerzen noch deutlich kleiner sein, wie man oben auf dem Video sieht.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

---

### **Beitrag von „Agent K“ vom 21. September 2020 um 18:09**

Ihr macht ja ganz schön Tempo 😬 ,werd mich gleich hinsetzten und ein paar Teile kleben, so geht das ja nicht !

Wer noch bei dem Gruppenbau mitmachen möchte, bitte dann nur mit dem Lorry von Miniart, aufbauten egal .

So nach dem die Jungs so Druck machen gibt´s von mir .  
Kein Brite .....

#### **Old Pulteney .....finest Scotch Whiskey**

Ich hoffe ich kann das Plottern .

---

### **Beitrag von „Honigtau“ vom 21. September 2020 um 18:55**

#### [Zitat von Agent K](#)

So nach dem die Jungs so Druck machen gibt´s von mir .

Kein Druck Karlheinz. Hab heute halt mal den Motor fertig gestellt, das wird aber nicht jeden Tag in dem Tempo so weiter gehen. Und wie ich oben auf dem letzten foto erkennen kann, muss ich eine Zündkerze noch ein wenig anders ausrichten. Nach all dem Papier in der letzten Zeit war das schon eine Umstellung wieder an Plastik rum zu schnippeln. 😊

---

### **Beitrag von „Agent K“ vom 21. September 2020 um 19:21**

#### [Zitat von Honigtau](#)

Nach all dem Papier in der letzten Zeit war das schon eine Umstellung wieder an Plastik rum zu schnippeln.

Glaub ich aber der Motor ist ja auch echt winzig .

So mit dem Restlicht des Tages noch schnell mit dem Smartphone geknipst .

Also ...dritter 😊

Die Farbangaben sind ja echt dürftig .

Danke Oscar für den Link .

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

---

### **Beitrag von „Oscar“ vom 21. September 2020 um 19:45**

Hier kann man auch noch etwas erkennen: <https://www.youtube.com/watch?v=z7gAjRb-7-4>

---

### **Beitrag von „Frank Wessels“ vom 21. September 2020 um 19:51**

#### [Zitat von Oscar](#)

Da sieht man den "Abfall" bei der Arbeit...

#### [Zitat von Honigtau](#)

War mir schon klar Frank...

Und das Beste ist, der olle Seitenventiler verzicht sogar auf Stößelrohre, auf Oscars Video kann man gut sehen, dass da alles offen ist. 😊 Na ja, kommt man so auch besser mit der Ölkanne rann! 🙌👍👍

Ich hab auch nichts dazu finden können, was das überhaupt für ein Motor ist. Also erkennen kann man klar einen Reihen-Vierzylinder mit Paarweise angeordneten Zylindern, Seitenventile, zwei untenliegende Nockenwellen und T-Kopf. Aber weiß jemand etwas zu Hubraum, Leistung, Hersteller und Bezeichnung zu sagen? 🤔

Liebe Grüße

Frank

---

### Beitrag von „Agent K“ vom 21. September 2020 um 19:54

[Zitat von Oscar](#)

Hier kann man auch noch etwas erkennen:

Danke dir 👍 wollte auch eben Verlinken .

---

### Beitrag von „Oscar“ vom 21. September 2020 um 20:34

[Zitat von Frank Wessels](#)

Aber weiß jemand etwas zu Hubraum, Leistung, Hersteller und Bezeichnung zu sagen?



Etwas magere Info gibt es hier: <https://motor-car.net/aec/item/16391...e%20rear%20axle>.

---

### Beitrag von „Frank Wessels“ vom 21. September 2020 um 20:51

[Zitat von Daytona228](#)

Ich habe auch noch gesucht und eigentlich nichts gefunden.

Bin noch am suchen... 😄

Liebe Grüße

Frank

---

## Beitrag von „Frank Wessels“ vom 21. September 2020 um 21:15

Da gibt´s wirklich wenig bis gar nichts. Immerhin hab ich eine Schnittzeichnung gefunden:

### [LGOC/AEC 25BHP BUS ENGINE](#)

Möglicherweise war das tatsächlich ein Eigengewächs der LGOC.

Liebe Grüße

Frank

---

## Beitrag von „Hutfahrer“ vom 21. September 2020 um 21:54

Tolle Idee mit dem Gemeinschaftsbericht! Das scheint auch echt ein feines kleines Modell zu sein. 😊 Allerdings nichts für Anfänger oder Grobmotoriker mit den Mini-Teilen. 😊

---

## Beitrag von „bernd kaags“ vom 22. September 2020 um 08:43

### [Zitat von Honigtau](#)

Die Kabel hätten vorne durch das Rohr gemusst. Aber das ist wohl so nicht wirklich machbar in der Größe.

Geht 😊 . Schau mal hier etwas tiefer runter, der Kollege hat das gemacht. Und sogar die Einzelteile des Motors einzeln lackiert 😞 ---> <https://modellbrouwers.nl/phpBB3/viewtop...bd85e2c8407b643>

Ein anderer hat diesen BB eingestellt und geht da auch sehr ins Detail, der hat sogar nicht nur am Motor Leitungen verlegt 😞 . Und dieser ist auf englisch was für viele deutlich lesbarer sein dürfte ---> <https://www.britmodeller.com/forums/index.p...on-bus-miniart/>

Das es sich bei Beiden um den Bus handelt ist nebensächlich, bei dem Lorry handelt es sich ja um wieder aufbereitete Busse die dann als Lorry aufgebaut wurden.

#### Zitat von Honigtau

Ich werde zuerst alle Baugruppen fertig stellen Bernd. Möchte nur einmal alles in einem Rutsch grundieren.

Verständlich, hat ja auch seinen Vorteil. Bei mir leider nicht möglich, ich habe eh schon das Gefühl das ich mehr mit Hin- und Herräumen beschäftigt bin als mit dem werkeln selbst 😞

#### Zitat von Agent K

Ihr macht ja ganz schön Tempo

Aller Anfang ist leicht, aber Druck will ja nicht nur Micha nicht aufbauen sondern auch nicht ich. Wir machen ja schließlich keinen Schnellbauwettbewerb und ein tägliches Update wird es von mir auch nicht lieferbar sein 😊 .

#### Zitat von Frank Wessels

Aber weiß jemand etwas zu Hubraum, Leistung, Hersteller und Bezeichnung zu sagen?

Mit technischen Daten kann ich nicht dienen. Hergestellt wurden zuerst ab 1912 die B-Type Busse von AEC Associated Equipment Company speziell für die LGOC London General Omnibus Company und tragen deshalb auch das Markenzeichen LGOC am Kühlergrill und nicht das AEC-Logo. Später wurden dann die Busse bei AEC Generalüberholt und bekamen dann einen LKW-Aufbau, einzelne Fahrzeuge auch einen Singledecker-Busbaubau. Dazu ist aber noch weniger bekannt als zu dem Lorry 😞

## William Wood & CO., Liverpool - Teil 2

Gestern habe ich mal alle Teile für den Bauabschnitt 13 abgetrennt, aber bei der Kurbel war ich etwas voreilig. Die kann ich erst anbauen wenn der Motor verbaut ist ...

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Knubbel an der Innenseite ist das Lenkgetriebe das aus drei Teilen besteht. Meiner Meinung nach wäre das jetzt nicht unbedingt nötig gewesen. Darunter liegt der zusammengebaute Körper der Hinterachse wie man sie in Baustufe 12 anfertigen soll. Links und Rechts fehlen noch

jeweils zwei Teile, aber die soll man erst im Abschnitt 21 anbringen 😞 ...

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Heutemorgen habe ich das dann vollzogen und auch die Vorderachse angepappt. Diese ist nicht lenkbar, aber Experten bekommen das bestimmt auch hin ...

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Außerdem habe ich schonmal das erste Bremsgestänge zusammen gefriemelt. Auch das besteht aus drei Einzelteilen und das Gestänge ist wirklich filigran. Ich schätze man ein drittel Millimeter 😞 ...

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Und schon gleich mal angebaut ...

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Das wars für den Moment. Weitere viele Gestänge wollen nun noch angebaut werden, und alle so zart. Also Vorsicht walten lassen 😊

Bernd

---

## Beitrag von „bernd kaags“ vom 22. September 2020 um 12:14

Worauf habe ich mich nur eingelassen 😞 . Ein Gestänge ist mir nun beim säubern der Angussstellen zerbrochen, und das gleich Zweimal 😭 . Zusammen geklebt ist es zwar wieder, aber noch nicht ausgehärtet.

Hier mal zwei Beispiele wie Verschwenderisch MiniArt mit den Angussstellen umgeht ...

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Man könnte meinen das da mehr Material in den Angüssen steckt als in den Bauteilen 😞

---

### **Beitrag von „Frank Wessels“ vom 22. September 2020 um 12:24**

#### Zitat von Daytona228

Zeigt sicherlich keine fortgeschrittene Renntechnologie, dafür absolut solide und nahezu unzerstörbare Motorentchnik!

So ein T-Kopf-Seitenventiler benötigt vergleichsweise wenig Bauteile für den Ventiltrieb, die Ventile können auch nicht in die Brennräume fallen und der Ventilwechsel ist relativ unkompliziert, außerdem ist so ein Motor sehr laufruhig. Nachteile sind die schlechte Verbrennung bei höheren Drehzahlen, die großen Dichtflächen der Zylinderkopfdichtungen und die geringe erzielbare Verdichtung. Aber robust sind sie, für einen Nutzfahrzeugmotor als "Langsamläufer" geradezu ideal. 😊

#### Zitat von bernd kaags

Man könnte meinen das da mehr Material in den Angüssen steckt als in den Bauteilen

Das könnte man nicht nur meinen Bernd. Wenn ich mir Deine Bilder anschau wird das genau so sein!^^

Liebe Grüße

Frank

---

### **Beitrag von „Oscar“ vom 22. September 2020 um 15:46**

Eine ziemlich fragile Angelegenheit, so ein Teil dann ohne Beschädigung zu versäubern.

---

## Beitrag von „Honigtau“ vom 22. September 2020 um 15:58

### [Zitat von bernd kaags](#)

Geht 😊 . Schau mal hier etwas tiefer runter, der Kollege hat das gemacht. Und sogar die Einzelteile des Motors einzeln lackiert 😞 -

Kann man machen, muss man aber nicht. 😊

### [Zitat von bernd kaags](#)

Hier mal zwei Beispiele wie Verschwenderisch MiniArt mit den Angussstellen umgeht ...

Ja, das war auch beim GAZ-AAA schon so. Und die fragilen Stängelchen für den Rahmen genauso. Man hat fast keine Chance, dass ohne Beschädigung hin zu bekommen. Noch dazu sind die Angüsse so fett, dass immer etwas übrig bleibt was man abschaben muss. Aber versucht das mal bei so einer 0,5mm Weichplastikstange.

Freitag oder Samstag wird es weiter gehen, heute war mir nach Papier und ich habe den Rahmen der Gurke begonnen.

---

## Beitrag von „albatros32“ vom 22. September 2020 um 16:20

Das Paradoxum ist in der Feinheit der Teile zu suchen...

Ohne die vielen Anspritzpunkte, und damit verbundenen "Ausweichmöglichkeiten" des Kunststoffes, besteht die Gefahr, daß die Teile unvollständig gespritzt werden!

Beim abtrennen hilft zB eine sogenannte "Rasierklingsäge" 😊

---

## Beitrag von „bernd kaags“ vom 22. September 2020 um 16:46

### [Zitat von Oscar](#)

Eine ziemlich fragile Angelegenheit, so ein Teil dann ohne Beschädigung zu versäubern.

Deshalb habe ich auch hier wieder zwei Brüche in einer Stange 😞 . Dem Kollegen in dem NL-Baubericht erging es genauso, nur hat er die Stange dann nicht geflickt sondern durch einen Metallstab ersetzt .

[Zitat von Honigtau](#)

Kann man machen, muss man aber nicht

Diese Möglichkeit habe ich kurz in Erwägung gezogen, aber ich werde auf diese Optimierung auch verzichten. Das ist mir einfach zu winzig mit den Kerzen, wahrscheinlich würde ich davon ein paar abreißen ohne es zu bemerken 😐

[Zitat von albatros32](#)

"Rasierklingsäge"

Hab' ich da, aber versäubern muss man so runde Stangen trotzdem und genau bei diesem Arbeitsschritt gibt es dann die Brüche 🙄

---

### Beitrag von „Agent K“ vom 22. September 2020 um 18:44

[Zitat von bernd kaags](#)

Schau mal hier etwas tiefer runter, der Kollege hat das gemacht.

Kollege hat das auch unter dem Rohr verlegt, würde ich mal behaupten .  
Und das bei den winz Teilen was in die Brüche geht .....mir grauts ja schon... werd wohl auch ganz dünnen Stahldraht nehmen 😊  
Lackieren tue ich den Motor auch Einzeln aber alles mit Pinsel ohne Grundierung .

---

### Beitrag von „Frank Wessels“ vom 22. September 2020 um 18:46

### [Zitat von Agent K](#)

Kollege hat das auch unter dem Rohr verlegt, würde ich mal behaupten .

Ich behaupte da mal mit! 😊

Liebe Grüße

Frank

---

### **Beitrag von „Dicker“ vom 22. September 2020 um 20:00**

Mir gefällt dieser Fred richtig gut, ist es doch sehr interessant, den verschiedenen Vorgehensweisen zuzuschauen.

Da bin ich doch sehr gern dabei. Jeder bringt hier seine Ideen mit ein und am Ende haben alle ein perfektes Modell.

Wirklich Klasse.

---

### **Beitrag von „bernd kaags“ vom 23. September 2020 um 07:47**

#### [Zitat von Agent K](#)

Kollege hat das auch unter dem Rohr verlegt, würde ich mal behaupten .

#### [Zitat von Frank Wessels](#)

Ich behaupte da mal mit!

Ihr könntet Recht haben, ganz genau kann ich Blindfisch das leider nicht erkennen 😞 .  
Vielleicht sollte ich doch die Rohrenden etwas aufbohren und die Zündkabel da dann ein Stück drin versenken und hinters Rohr bis zum Anschlusskasten die Kabel weiterführen 😬 .  
Irgendwie gefällt mir der Gedanke auch wenn jetzt nicht so ins Detail gehen wollte 😊

## William Wood & CO., Liverpool - Teil 3

Nun habe ich soweit alle Gestänge angeklebt das ich das alles komplett lackieren kann ...

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Die meisten Gestänge befinden sich auf der Fahrerseite (unscharf, ich weiß 😞) ...

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Auf der Beifahrerseite ist nur ein Teil des Bremsgestänges und die Trittstufe montiert ...

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Halter der Trittstufe ist sowas von zerbrechlich, ich schätze deren Stärke mal auf 0,1mm, das auch dieser gebrochen ist. Zwar nicht beim raustrennen, aber beim Versuch diese dann mit den Fingerchen zum versäubern der "Schaufel" aufzunehmen. Bei so einem dünnen Material hilft dann kein stumpfes verkleben, da musste ich von Hinten mit einen Stück 0,25mm-Plättchen verstärken ...

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Und noch eine Übersicht von Unten ...

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Motor wurde auch begonnen, diesen kann ich nicht zusammengefügt lackieren sondern muss das in Einzelteilen machen. Komplett aufgebaut würde er nicht in den Raum zwischen dem Rahmen und der Vorderachse rein passen ...

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Nun kann ich schon lackieren, dass das so zügig geht überrascht mich schon ein wenig 😊

Bernd

---

### Beitrag von „Agent K“ vom 23. September 2020 um 19:28

Maaan ich bin für Zusatzgewichte an Bernds Kleber 😊  
Im übrigen sehr Schöne Fortschritte 👍

---

### Beitrag von „bernd kaags“ vom 26. September 2020 um 10:04

## William Wood & CO., Liverpool - Teil 4

Durch die Bleiplatten konnte ich jetzt keine weitere Bauteile zusammen kleben, nun ist das Glas zu schwer für mich alten Mann 😞 . Nachher muss ich Neuen besorgen damit ich weiterkleben kann um meinen Vorsprung auszuweiten 😊 . Wenn ich darf 😊 .

Also ging es die Tage erstmal an die Farbdosen 😊 .

Der Rahmen bekam sein Anthazit ab, aber nicht überall. Einige Stellen habe ich Frei gelassen weil da noch ein paar Teile angeklebt werden müssen, aber an einigen Stellen sind die Fehlstellen unbeabsichtigt. Das kommt davon wenn man Nachts lackiert 😞 . Das wird dann aber noch nachlackiert, das ist jetzt ja kein Beinbruch.

Nach dem Anthrazit gab es auf die Außenseiten erst einmal einen Klarglanz-Auftrag, danach die ersten Decals drauf und darüber dann eine Schicht Klarmatt.

Auf das Anbringen der Decals wird in den Baustufen nicht hingewiesen, da muss man sich am Übersichtsblatt orientieren und gerade hier bei den Nummern ausmessen wo die hin sollen.

Zum Glück sind die Zeichnungen 1:1 mit den Bauteilen 👍 ...

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Die bisher fertig gestellten Motorteile bekamen auch ihre Farbe ab. Alu und Eisen war hier meine Wahl, und etwas SM-Schwarz ...

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Wenn man es genau möchte schein MiniArt hier ein paar Fehlerchen drin zu haben. Das mit dem Rohr ist zwar inzwischen genug behandelt worden, aber Ergänzend scheint mir da ein Detail etwas seltsam. Warum gehen nur die Kabel der äußeren Kerzen in das Rohr, die mittleren aber nicht. Denen dürfte so dicht am Krümmer doch richtig warm werden 🤔 .

Ein weiteres Detail ist der Zündkasten. MiniArt hat den als Kasten umgesetzt, hier auf dem [Youtube-Standbild](#) aber als rundes Teil 😐 . Ich denke man kann es hier besser erkennen als beim Video das Oskar weiter Vorne eingestellt hat. Aber vielleicht gab' es ja auch beide Varianten, der Bus aus dem Film wurde ja bestimmt mindestens einmal restauriert 🤔 .

Bye, Bernd

---

**Beitrag von „Frank Wessels“ vom 26. September 2020 um 10:49**

### Zitat von bernd kaags

Warum gehen nur die Kabel der äußeren Kerzen in das Rohr, die mittleren aber nicht.

Möglicherweise hat das Hüllrohr hinten zwei Löcher für die Zündkabel 2 und 3. 🤔

### Zitat von bernd kaags

Ein weiteres Detail ist der Zündkasten.

Ich kenne frühe Magnetzündler eigentlich nur als oben abgerundete Kästen, was mir, angesichts der Bauart auch logisch erscheint. 🤔

Liebe Grüße

Frank

---

## **Beitrag von „bernd kaags“ vom 26. September 2020 um 12:18**

### Zitat von Frank Wessels

Möglicherweise hat das Hüllrohr hinten zwei Löcher für die Zündkabel 2 und 3.

Nee, das kann nicht bzw. kaum sein. Vom Kasten aus gehen ja alle vier Kabel ziemlich senkrecht nach Oben. In der Vergrößerung scheint sich das Kabel vom Zylinder 2 auch auf direkten Weg nach Unten zum weißen Anschluss zu sein, nur bei #3 ist der Weg unklar. Vielleicht wird das von Hinten eingeführt und verlässt es ein Stück weiter schon wieder Richtung gelben / orangenen / goldenen Anschluss 🤔.

Selbst bei 300% Vergrößerung erkenne ich den Verlauf nicht Hundertprozentig 😞

---

## **Beitrag von „Agent K“ vom 26. September 2020 um 14:04**

Ich hole auf Bernd 😊

Und ich gebe dir recht das mit den Kabeln ist verwirrend aber eigentlich auch egal, ich habe

das Hüllrohr mal angebohrt um eventuell Kabel legen zu können .

Kommt mir da nachher mehr auf den Gesamteindruck an .

Wo ich dir auch zustimmen muss, die Angüsse sind teilweise gewaltig und der Kunststoff ungewöhnlich weich, man muss aufpassen wo man mit dem Skalpell zulangt .

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

---

### **Beitrag von „Frank Wessels“ vom 26. September 2020 um 14:09**

Einen schönen Gußeisenklotz hast Du da gebaut Karlheinz, man nimmt ihm sein nicht geringes Gewicht sofort ab. 👍 Außerdem kann man auf euren Bildern gut erkennen woher der Begriff "Leiterrahmen" stammt! 😊

Liebe Grüße und macht keinen "Schnellbauwettbewerb" draus! ^^

Frank

---

### **Beitrag von „Honigtau“ vom 26. September 2020 um 15:20**

Schöne Ergebnisse bei Euch beiden. 👍

## **J. Cooper & Sons COAL - Teil 2**

Ich hatte heute keine Lust auf den filigranen Rahmen und dachte mir, nimmst einfachere Baugruppen, wie Ladefläche, Kabine und Reifen.

Von wegen einfach ...

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

... diesmal sind die Halzebügel für die Rahmen direkt an den Querträgern für die Ladefläche angegossen. Natürlich wieder mit Angüssen die dreimal so groß sind. Wie man auf dem Bild gut sehen kann, sind sie schneller hinüber wie man Arrrghhh... sagen kann. 😞 Gut, der Rest hängt noch am Spritzling, vielleicht bekomme ich es noch hin.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Immer wieder schön, welche Details MiniArt mit rein packt,

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

nur damit sie dann unter der Sitzbank komplett verschwinden. 😊

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Die Passgenauigkeit ist sensationell.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Am Schluss noch die Räder, drei Teile je Vorderreifen ...

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

... und vier Teile je Hinterreifen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Und das Ergebnis für heute.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

An den Laufflächen muss noch ein wenig geschliffen werden. Aber ich möchte die Vollgummiwumpen nachher eh leicht verbraucht und beschädigt darstellen.

[Zitat von Frank Wessels](#)

Liebe Grüße und macht keinen "Schnellbauwettbewerb" draus!

Nee nee Frank, das wird sich ziehen. 😊

---

## Beitrag von „Agent K“ vom 26. September 2020 um 16:32

[Zitat von Honigtau](#)

Schöne Ergebnisse bei Euch beiden

Bei dir auch Micha 😊, mit was hast du Grundiert ?

## Beitrag von „Honigtau“ vom 26. September 2020 um 18:03

Ist noch gar nicht grundiert Karlheinz. 😊

---

## Beitrag von „Agent K“ vom 26. September 2020 um 19:28

Ha, schaut aber schon so aus , apropos Farbe was nehmt ihr denn, ich werde wohl zu Blau tendieren .

---

## Beitrag von „Honigtau“ vom 27. September 2020 um 05:33

Gelb Karlheinz, genauso wie das Deckelbild. Grundieren werde ich wie immer mit Vallejo Primer.

---

## Beitrag von „bernd kaags“ vom 27. September 2020 um 08:10

Schöne Fortschritte, Karlheinz und Micha 👍

Karlheinz, deine Engine schaut richtig gut aus, ein Anblick der mir bei meinem verwehrt bleibt da ich den Motor ja in Teilen einbauen muss. Gestern habe ich den Block montiert, Heute geht es mit den Köpfen und den Rohren weiter 😊 .

Micha, die Teil-Bügel an den Querträgern des Aufbaus sind mir auch schon aufgefallen. Echt heikel. Wenn mir da welche abbrechen oder verbogen werden dann habe ich vor diese durch 0,5mm-Profile zu ersetzen. Optisch dürfte so eine Reparatur wohl kaum auffallen 😊

Aufpassen muss man aber bei den winzigen Haken an den Querträgerenden. Die zu ersetzen dürfte schwierig werden 😞 . Und audpassen muss man auch bei der Trittstufe, der Halter ist da auch kaum mehr als ein Hauch Plastik. Beim bemalen des Rahmens bin ich nur einmal kurz daran gekommen und schon war der abgebrochen 😞 . Wieder ankleben werde ich ihn nun erst

wieder wenn der Lorry fast fertig ist, somit vermeide ich weitere Brüche. Ich rate euch die Trittstufenmontage auch bis später aufzuschieben, Sicher ist Sicher 😊

#### Zitat von Agent K

apropos Farbe was nehmt ihr denn

Da halte ich mich an die Vorgaben in der Zeichnung wobei ich den Rahmen in Anthrazit lackiert habe und nicht in Schwarz. Haube wird dann "Grün" und der Aufbau "Grau". Nur weiches genau 😞 ? Da muss ich erstmal die Farbangaben zu den Vallejo-Nummern in einen Text übersetzen 😞 .

Micha, bei dir soll ja die Kabine und der Aufbau in "Gelb" lackiert werden, aber für die Haube fehlt die Farbangabe. Ist die da Schwarz oder auch Grün wie bei meinem 🤔

---

### **Beitrag von „Agent K“ vom 27. September 2020 um 08:54**

Prima und danke für die Hinweise Bernd 😊

Will ja heute den Rahmen vollends fertig machen und die Teile sind da wirklich sehr filigran..... gerade das Gestänge .

Bei der Farbe für den Rahmen bin ich noch unschlüssig, entweder was in in Schwarz (Grau Schwarz Mischung) oder Rot.

---

### **Beitrag von „bernd kaags“ vom 27. September 2020 um 11:41**

Blau mit roten Akzenten sah man früher häufig, das wäre mal was anderes und sicher passend zu deinem Schotten 👍 . Hast du dir schon Gedanken gemacht wegen der Beschriftung an den Whiskylaster, Karlheinz ?

---

### **Beitrag von „Frank Wessels“ vom 27. September 2020 um 12:00**

[Zitat von bernd kaags](#)

Hast du dir schon Gedanken gemacht wegen der Beschriftung an den Whiskylaster,

Entweder Macallan oder Glenturret, wäre mein Vorschlag! 😄

Liebe Grüße

Frank

---

**Beitrag von „Agent K“ vom 27. September 2020 um 12:19**

[Zitat von bernd kaags](#)

Hast du dir schon Gedanken gemacht wegen der Beschriftung an den Whiskylaster,

Ja und noch keine Ahnung ob das was wird, die Schrift ist doch arg klein, die Fässer muss ich ja auch noch drucken und beschriften 😊

Wenn das nichts wird, gibst halt ein Laster voll mit Getreidesäcken für Old Pulteney .

[Frank Wessels](#)

Soll ein Old Pulteney werden Frank .

Deine Whisky´s werde ich mir aber merken, die Schrift ist kürzer 😊

---

**Beitrag von „Frank Wessels“ vom 27. September 2020 um 12:28**

[Zitat von Agent K](#)

Soll ein Old Pulteney werden Frank .

Sicher eine gute Wahl, immerhin der Whisky des Jahres 2012, wenn wir Herrn Murray glauben schenken wollen! 👍 Und, ich bin ehrlich, Macallan ist sowieso nur pure Aufschneiderei.



Liebe Grüße

Frank

---

### **Beitrag von „bernd kaags“ vom 27. September 2020 um 14:12**

Karlheinz, ich meinte mit der Beschriftung insbesondere die Schriftfarbe. Ich gehe mal davon aus das die Schrift Weiß oder Silber oder Gold sein müsste, alles Farben die ein Haushaltsdrucker nicht druckt. Das müsste dann ein Profi wie [Decalprint](#) erledigen. Scheint jetzt nicht die Welt zu kosten, aber diese Bestellart habe ich noch nicht getestet, nur was aus deren Decalarchiv. Und da war der Druck 1A 😊

---

### **Beitrag von „Agent K“ vom 27. September 2020 um 14:58**

Danke für den Link Bernd 👍 , preislich auf jeden Fall interessant, werde aber versuchen mir die Schrift zu Plotten .

---

### **Beitrag von „Honigtau“ vom 27. September 2020 um 15:18**

#### [Zitat von bernd kaags](#)

Micha, bei dir soll ja die Kabine und der Aufbau in "Gelb" lackiert werden, aber für die Haube fehlt die Farbangabe. Ist die da Schwarz oder auch Grün wie bei meinem

So wie es aussieht ist es wohl schwarz. Hab mir die Nummer noch nicht angeschaut.

---

### **Beitrag von „bernd kaags“ vom 27. September 2020 um 16:49**

#### [Zitat von Agent K](#)

werde aber versuchen mir die Schrift zu Plottern .

Ein Test dürfte nicht schaden bevor du unnütz Geld verschwendest 👍

#### [Zitat von Honigtau](#)

Hab mir die Nummer noch nicht angeschaut.

Bei dem Kohlelaster ist in der Zeichnung für die Haube keine Farbnummer angegeben. Nur für die Kleinteile daran 😞

---

### **Beitrag von „Honigtau“ vom 27. September 2020 um 17:12**

#### [Zitat von bernd kaags](#)

Bei dem Kohlelaster ist in der Zeichnung für die Haube keine Farbnummer angegeben.  
Nur für die Kleinteile daran

Die Farbnummern für die Haube sind auf den farbigen Übersichtsseiten in der Anleitung Bernd.  
Beim Kohlelaster ist die Nummer 3=black angegeben.

---

### **Beitrag von „bernd kaags“ vom 28. September 2020 um 08:46**

Die "3" steht bei allen drei Varianten unterhalb des Rahmens, Micha. Aber vielleicht soll gerade beim Kohlelaster die "3" auch für die Haube gelten. Ich denke mal das Schwarz hier von der Optik weitaus passender ist als Grün 🤔

---

### **Beitrag von „Agent K“ vom 30. September 2020 um 20:41**

Whisky braucht Fässer .  
Hier mal eine Hogshead auf der Ladefläche .  
Am Wochenende dann mal drucken .

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

---

### **Beitrag von „Floyd“ vom 30. September 2020 um 20:59**

Hoffentlich bleibt von der Struktjr was übrig, ich würde die Fugen auf jeden Fall nicht kleiner als 0,2mm machen. Viel Glück dabei

---

### **Beitrag von „Frank Wessels“ vom 30. September 2020 um 22:30**

[Zitat von Agent K](#)

Hogshead

👍🍷👍 Kommen auch noch Sherry-Butts und Quarter Casks dazu? 😊

Liebe Grüße

Frank

---

### **Beitrag von „Agent K“ vom 30. September 2020 um 23:10**

Heiko, die Fugen haben 0,1 mm sind aber komplett durchs Fass gezogen also keine Nuten/Fugen in dem Sinne ....weisst du was ich meine .  
Gedruckt wird stehend, so wie du das Fass jetzt siehst .

[Zitat von Frank Wessels](#)

## Sherry-Butts und Quarter Casks

Quarter Cask vielleicht, größer als Hogshead aber wohl kaum .

Es ist verdammt schwierig oder war es für mich halbwegs plausible Maße zu den Fässer zu finden .

Ich habe mich nach einem [Barrique](#) gehalten, da konnte ich Abmessungen zu finden und hab es ein wenig angepasst .

---

### Beitrag von „Frank Wessels“ vom 30. September 2020 um 23:22

#### [Zitat von Agent K](#)

Es ist verdammt schwierig oder war es für mich halbwegs plausible Maße zu den Fässer zu finden .

Das liegt daran, Karlheinz, dass es keine gibt. Je nach Ursprung und Hersteller gibt´s da teils erhebliche Differenzen. Dann kommt hinzu, das eine Fassbezeichnung für verschiedene Rauminhalte verwendet wird, z.B. konnten (und können) Quarter Casks auf ein viertel eines Barrels oder eines Butts (oder weiterer Fassgrößen) bezogen sein und haben dann ca. 50 oder eben ca. 125 Liter Inhalt. Weiter kommt hinzu, das teils die Imperial Gallon und teils die Liquid Gallon zugrunde gelegt wurden, das macht schon mal gute 10 Prozent Unterschied. 😞 😊

Liebe Grüße

Frank

---

### Beitrag von „Oscar“ vom 30. September 2020 um 23:29

Bin gerade dabei, den share of angels in 1/35 umzurechnen.

---

### Beitrag von „Frank Wessels“ vom 30. September 2020 um 23:42

### Zitat von Oscar

share of angels

Nur eine Ausrede der Distillers um ihren eigen Durst zu stillen! 😄🍷🍷😊

Liebe Grüße

Frank

---

### **Beitrag von „Agent K“ vom 1. Oktober 2020 um 19:49**

#### Zitat von Frank Wessels

je nach Ursprung und Hersteller gibt´s da teils erhebliche Differenzen

Hör bloß auf ,da meint man ein Fass ist ein Fass und dann gibt´s eins ohne Boden die Vielfalt an Fässern ist Brutal ganz zu schweigen von der Mengenangabe .

Frei nach Asterix "Die Spinnen, die Briten" 😊

---

### **Beitrag von „Frank Wessels“ vom 1. Oktober 2020 um 20:00**

#### Zitat von Agent K

Frei nach Asterix "Die Spinnen, die Briten"

😄 Ja, ein wenig ist da wirklich etwas drann, obwohl ich *spinnen* gerne mit *verschroben* ersetzen würde. 😊 Allein für den britischen Barrel gibt es, noch meiner Zählung, mindestens 6 verschiedene Rauminhalte. Und in ein Hogshead gehen entweder 2 oder  $1\frac{1}{2}$  Barrel, das ergibt dann 12 Varianten für das Hogshead. 😞🍷🍷😊

Liebe Grüße

Frank

---

## Beitrag von „bernd kaags“ vom 2. Oktober 2020 um 13:52

[Zitat von Agent K](#)

Hier mal eine Hogshead auf der Ladefläche .

Ist das Fässchen nicht zu groß, Karlheinz ? Da passen vom optischen Eindruck her ja keine Zwei nebeneinander. Oder ist die Ladefläche nur ein Teilstück ?

---

## Beitrag von „Agent K“ vom 2. Oktober 2020 um 14:46

Meinst du .....die Hogsheads sind ziemlich groß aber ich schau nochmal genauer hin .

---

## Beitrag von „albatros32“ vom 2. Oktober 2020 um 16:16

Ich gehe mal davon aus, daß ihr die hier kennt?!

<https://miniart-models.com/de/products/35550/>

(Mal als Vergleich....)

---

## Beitrag von „Agent K“ vom 2. Oktober 2020 um 16:41

Ja kenne ich und danke für den Link Ingo .

An Fässer habe ich einiges gesucht aber eigentlich nichts gefunden was mir zusagte .

Bernd hab es mir nochmals angeschaut .

Die Fässer passen .

Das ist ein so über den Daumen Hogshead in 1:35 , es gehen max 8 Fässer auf die Ladefläche was ca. 2000 Liter Whisky entsprächen .

<https://www.modellbauforum-koeln.de/index.php?thread/7738-die-gute-alte-zeit-gruppenbau-british-lorry-von-miniart-in-1-35/>

Und Oracel Jones ist meiner Meinung ^^

---

### Beitrag von „Oscar“ vom 2. Oktober 2020 um 16:43



Yeah! 40 Wagen westwärts.

---

### Beitrag von „bernd kaags“ vom 3. Oktober 2020 um 06:25

#### Zitat von Agent K

hab es mir nochmals angeschaut .  
Die Fässer passen .


 , dann täuschte bei mir der optische Eindruck 

---

### Beitrag von „bernd kaags“ vom 3. Oktober 2020 um 10:44

## William Wood & CO., Liverpool - Teil 5

Diese Woche habe ich nicht viel an dem ollen Briten werkeln können, ich war bzw. bin etwas angezählt.

Der Motor ist zum größten Teil drin, Lüfterrad und Keilriemen mit Riemenscheiben ist auch dran, ebenso das runde Teil dahinter das evtl. die Kupplung beinhaltet  ...

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Fehlen noch das Zündrohr und die -kabel, dafür hatte ich meinen Kopf nicht Frei genug. Das muss ich aber kurzfristig angehen, hilft ja nichts.

Kardanwellen und wohl der Getriebekasten ist auch montiert ...

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

... wobei von Unten der Kasten durch eine Platte geschützt ist ...

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Den Kühler habe ich auch schon zum Einbau vorbereitet. Dieser besteht aus 13 Plaste- und 4 Ätzteilen, wobei die Flügelmutter das kleinste Teil war ...

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Diese Mutter ziirt den Kühlerdeckel ...

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Noch Alu über alles, Wasserfarben-Schwarz auf die Rippen und einen Tropfen Messing aufs Logofeld kann der nun erstmal zur Seite bis er montiert wird ...

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.


Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Gestern habe ich dann den Aufbau zusammen gesetzt ...

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Hierfür kamen zusätzlich zwei winzige Ätzteilchen seitlich an der Heckklappe zum Einsatz ...

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Vorhin habe ich dann die fünf Hilfsrahmen angeklebt. Und  , kein einziges zartes Teilchen der U-Bügel abgebrochen ...

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Bye, Bernd

---

## Beitrag von „Honigtau“ vom 3. Oktober 2020 um 12:05

### [Zitat von bernd kaags](#)

Hierfür kamen zusätzlich zwei winzige Ätzteilchen seitlich an der Heckklappe zum Einsatz ...

Ich hatte die Bauanleitung so interpretiert, dass die nur bei geöffnetem Zustand dran kommen. Muss ich noch mal nachschauen. Da ich heute aber dem Unterboden des Busses schwarze Farbe gegönnt habe, habe ich die bisher verarbeiteten Baugruppen gleich mit grundiert. Wie immer Valljo Black Primer.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

---

## Beitrag von „Agent K“ vom 3. Oktober 2020 um 12:09

Sehr schön Bernd und Micha 😊

Die Ätzteile sind ja ein nettes Gimmick aber ob man die unbedingt braucht .....an meinen Kerzen habe ich sie auf jeden Fall nicht angebracht, nachdem mir das erste Teil "Mit einem Zing" auf Nimmerwiedersehen weggefliegen ist .

Auch die Halter an dem Kühler ,ist zwar nett .....

Im übrigen sind die Fässer gedruckt nicht der Knaller aber brauchbar, die Grundierung trocknet gerade .

Heute Abend dann mal ein Bild .

---

### **Beitrag von „bernd kaags“ vom 3. Oktober 2020 um 12:29**

Sieht gut aus, Micha 👍

Micha, MiniArt hat diese Ätzteile nur am Anfang der Baugruppe 44 in der BA, wenn du dem Pfeil zur "Open Variant" bzw. der "Close Variant" folgst siehst du das die Teilchen da bereits angebaut sind und sich etwas dunkler von der Klappe abheben.

Karlheinz, bei den Kerzen die Ätzteile einfach wegzulassen habe ich mir auch schon überlegt zumal die ja auch noch gefaltet werden müssen. Im Gedanken habe ich da Bleidraht das ich da einfach rumwickeln könnte 🤔

Ob man wirklich alle Ätzteile benötigt ist eine gute Frage. Einige braucht man zwingend wie das Teil Pe6 aus Abschnitt 3, denn da wird dann später die Selbstbau-Stange aus Baustufe 18 angebaut. Die Ätzteile am Kühler sind auch Sinnvoll, sonst hast du keine Seitenbleche. Die Kerzenstecker sind wohl entbehrlich, aber hübsch sind die schon.

Schade das die Fässer nicht so gut geworden sind, Karlheinz, aber vielleicht kannst du die ja so anordnen das es nicht so auffällt .

---

### **Beitrag von „Agent K“ vom 3. Oktober 2020 um 18:05**

Sehen doch ganz ansehnlich aus ,das Bild schmeichelt den Fässern ungemein .

Viel dran herumgeschliffen und mit Messingbürste aufgeraut .

Habe eigentlich allen Fässern noch ein Loch verpasst..... wohl aber nur in der Originaldatei beim stl wohl vergessen .

Die oberen Nuten musste ich alle neu ziehen .  
Jetzt noch die Fassringe/Logo und fertig .

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

---

### **Beitrag von „Dicker“ vom 3. Oktober 2020 um 18:08**

Die Fässer sehen richtig gut aus. Man könnte sogar denken, komplett aus Holz.

---

### **Beitrag von „Frank Wessels“ vom 3. Oktober 2020 um 18:12**

Die Fässer sind spitzenklasse, Karlheinz! 👍 Statt eines Loches könnte man auch nur einen "Pömpel" Aufkleben um den Stopfen zu simulieren. 🤔

Liebe Grüße

Frank

---

### **Beitrag von „Agent K“ vom 3. Oktober 2020 um 18:22**

Danke euch, Anfangs war ich ja schwer Enttäuscht und wollte schon neu drucken aber nur für Ladung..... da hatte ich keine Lust.

Die Oberen Nuten waren komplett zugeschwemmt und die Dickste Stelle der Fässer sahen grausig aus (Dreiecke im Druck)

Hatte wohl was mit dem Mash oder dem Druckwinkel zu tun .

Konnte das aber mit Grundierung fast alles komplett verschleifen .

---

### **Beitrag von „Floyd“ vom 3. Oktober 2020 um 18:56**

Schwieriges Teil im Druck, nur eine Fläche, die man nicht mehr sieht. Das mit den Nuten hatte ich befürchtet, na wenigstens war es nur auf dem Deckel. Ich leg sowas jetzt immer deutlich breiter und tiefer an, damit wenigstens etwas bleibt. Natürlich sind die Kanten auch nicht richtig scharf, aber das sind nun mal die Regeln im Druck 😞

Ich würde aber auch drucken anstatt irgendwas zu kaufen, jetzt wo man's kann 😎

---

### **Beitrag von „Honigtau“ vom 3. Oktober 2020 um 19:12**

Man kann halt auch nicht jedes Detail unendlich verkleinern. Mir gefallen die, die sehen top aus!

---

### **Beitrag von „Frank Wessels“ vom 3. Oktober 2020 um 20:13**

[Zitat von Daytona228](#)

... und dem Inhalt schmeicheln!

Ach und ich dachte der Inhalt soll dem Gaumen schmeicheln (und natürlich danach den Rachen putzen)! 😊😄

Komisch, ich bin schon wieder durstig, Cheerio! 🍺🍺😄

Liebe Grüße

Frank

---

### **Beitrag von „Agent K“ vom 3. Oktober 2020 um 20:50**

[Zitat von Honigtau](#)

Man kann halt auch nicht jedes Detail unendlich verkleinern

So klein sind die Fässer gar nicht Micha.

Schau, das meine ich ,denke das ist der Form und dem Druckwinkel geschuldet ,das sah nach dem Druck noch heftiger aus .

Das dies bei stl. Dateien normal ist weiß ich, nur das man dies nach dem Druck gerade da so sieht, hat mich schon erstaunt .

Vielleicht will ich auch zuviel .

Heiko ,der Witz ist..... das auf den Innenseite der Deckelfässer die Nut super zu sehen war 😡

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

---

### **Beitrag von „Floyd“ vom 3. Oktober 2020 um 21:42**

Die Umwandlung des CAD in das STL ist hier möglicherweise das Problem. Vielleicht schafft die Software bei dieser Form keine höhere Auflösung oder sie ist zu niedrig eingestellt. Der Druckwinkel erzeugt maximal sichtbare Stufen, aber nicht sowas.

---

### **Beitrag von „Agent K“ vom 3. Oktober 2020 um 23:30**

#### [Zitat von Floyd](#)

Vielleicht schafft die Software bei dieser Form keine höhere Auflösung oder sie ist zu niedrig eingestellt

Das ist des Rätsels Lösung 👍 , dass ich da nicht dran gedacht habe ,danke für den Tipp Heiko . Habe ja vor ein paar Wochen eine neuere Version von Spark aufgespielt (kein Update) und da habe ich die STL Einstellungen total vergessen .

Ah, jetzt gehts mir besser . 😊

---

### **Beitrag von „Honigtau“ vom 4. Oktober 2020 um 03:25**

Ja, das ist eindeutig ein Software Problem Karlheinz. Ich muss bei Figuren aus Poser das Netz auch verfeinern, da sie sonst auch so aussehen würden.

---

### Beitrag von „bernd kaags“ vom 4. Oktober 2020 um 07:02

So schlecht wie bei deiner Aussage das die nicht so Gut geworden sind finde ich die nicht. Ist halt Holz und da gleicht kein Stück dem Anderen 😊

#### Zitat von Frank Wessels

Statt eines Loches könnte man auch nur einen "Pömpel" Aufkleben um den Stopfen zu simulieren.



Genau mein Gedanke

#### Zitat von Agent K

der Witz ist..... das auf den Innenseite der Deckelfässer die Nut super zu sehen war



Da macht es auch sehr Sinn

---

### Beitrag von „Agent K“ vom 4. Oktober 2020 um 10:46

Danke euch 😊

Immerhin Problem gelöst und Fässer gut, was will man mehr .  
Heute geht´s dann am Rahmen weiter .

#### Zitat von Honigtau

Ich muss bei Figuren aus Poser das Netz auch verfeinern

Ich glaub das machst du mit Silo, hab das jetzt feiner eingestellt und ich glaube ich brauch das dann nicht .

Aber den Sonnenschirm für Thomas muss ich nochmals neu importieren .

---

### **Beitrag von „Agent K“ vom 4. Oktober 2020 um 20:10**

Magere Ausbeute des Tages ,den Rahmen mache ich jetzt wohl doch schwarz .

Bei den PE Teilen bin ich am überlegen sie durch dünne Sheetplatten zu ersetzen .

Und nu ist Sofatime .

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

---

### **Beitrag von „Agent K“ vom 10. Oktober 2020 um 20:04**

Wieder ein wenig weiter

Rahmen ist jetzt doch Schwarz mit einem Schuss Weiß.

Motor ist drin .....das Gestänge kommt direkt aus der Hölle .

Was mir da schon alles abgebrochen ist ,langsam nervt´s .

Räder nur aufgesteckt, die werde nach einem leichten Rahmen "altern" dann aufgeklebt .

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

---

### **Beitrag von „Frank Wessels“ vom 10. Oktober 2020 um 20:09**

[Zitat von Agent K](#)

Was mir da schon alles abgebrochen ist

Durchhalten Karlheinz, Dein Ergebnis spricht für sich! 👍 Irgendwann wirst Du diese gebrechlichen Gestänge bezwungen haben! 😊😊

Liebe Grüße

Frank

---

### Beitrag von „bernd kaags“ vom 11. Oktober 2020 um 06:33

#### [Zitat von Agent K](#)

.das Gestänge kommt direkt aus der Hölle

Das kann man so zart anpacken wie man nur kann, Bruch ist kaum zu vermeiden. Auch wenn ich extra darauf achte da nicht dranzukommen ist man da schnell mal dran wenn man etwas abgelenkt ist 😞.

Bislang ist aber noch alles im grünen Bereich, Karlheinz. Nur das Gestänge wieder exakt ausrichten, dann geht es weiter mit deinem Schotten 😊

---

### Beitrag von „Agent K“ vom 11. Oktober 2020 um 11:03

#### [Zitat von bernd kaags](#)

Das kann man so zart anpacken wie man nur kann, Bruch ist kaum zu vermeiden

Du sagst es Bernd, bekomme es sogar aus dem Spritzast raus aber das versäubern der riesigen Angüsse erzeugt bei mir dann Bruch .

Habe dann angefangen die gebrochenen Stangen abzuschneiden und durch 0,5mm Draht zu ersetzen, ist aber auch nicht das Gelbe vom Ei wie man sieht .

#### [Zitat von Daytona228](#)

Also würde ich sagen; originaler geht nicht!

Das würdest du freiwillig sofort reparieren das ist ein Teil der Bremse .....obwohl 🤔, was sind die gelaufen 19 Meilen pro Stunde .

Aber bei 2 Tonnen Whisky 🤔, ne das reparieren wir doch lieber 😊

---

## Beitrag von „bernd kaags“ vom 11. Oktober 2020 um 11:48

### [Zitat von Agent K](#)

Habe dann angefangen die gebrochenen Stangen abzuschneiden und durch 0,5mm Draht zu ersetzen, ist aber auch nicht das Gelbe vom Ei wie man sieht .

Ja, Ersatz durch Draht oder eine dünne Messingstange ist auch eine Option. Aber bei der minimalen Klebefläche bin ich skeptisch ob das dauerhaft hält. Es gibt aber 0,5mm Rundprofil von Evergreen, wenn mir das Gestänge nochmal zerbröselt werde ich davon ein Stück einsetzen da ein Gestänge mir nun bereits viermal gebrochen ist. So hundertprozentig gerade sieht das jetzt schon nicht mehr aus 😞